



**ASUE**

Arbeitsgemeinschaft für sparsamen und umweltfreundlichen Energieverbrauch e.V.

# KWKG 2017 in Zahlen



# KWKG 2017 in Zahlen

Ausbauziel (§1): 110 TWh/a bis 2020; 120 TWh/a bis 2025 · Direktvermarktung (§4): Für Anlagen > 100 kW<sub>el</sub>

## KWK-Zuschläge für neue und modernisierte KWK-Anlagen

bis 1 MW oder über 50 MW elektrischer Leistung sowie nachgerüstete KWK-Anlagen

	Leistungsanteile (kW <sub>el</sub> ) in ct/kWh				
	≤ 50	> 50 – 100	> 100 – 250	> 250 – 2.000*	> 2.000*
Netzeinspeisung (§7 I+II)	8,0	6,0	5,0	4,4	3,1
Bonuszahlung bei Kohleersatz: + 0,6 ct/kWh					
Nicht-Netzeinspeisung (Eigenverbrauch o.ä.) (§7 III 1)	4,0	3,0	–	–	–
Einspeisung in Kundenanlagen o. ä. (Contracting) (§7 III 2)**	4,0	3,0	2,0	1,5	1,0
Eigenverbrauch in stromkostenintensiven Unternehmen (§7 III 3)	5,41	4,0	4,0	2,4	1,8
Eigenverbrauch in Unternehmen einer Branche nach Anlage 4 EEG (§7 IV)	Wird mittels Verordnung festgelegt				
Anlagen im Emissionshandel (§7 V)	Bonuszahlung: 0,3 ct/kWh				
Anlagen ≤ 2 kW <sub>el</sub> (§9)	Optional: Pauschalierte Vorabauszahlung der KWK-Zuschläge für 60.000 Vollbenutzungsstunden zu 4,0 ct/kWh				
Bestandsanlagen > 2 MW <sub>el</sub> (§13)	Voraussetzung: Allgemeine Versorgung, hocheffizient, gasförmige Brennstoffe, nicht durch KWKG oder EEG gefördert		Zuschlag: 1,5 ct/kWh	Dauer: 16.000 Vollbenutzungsstunden – verringert sich jährlich um 4.000 Stunden	
Beachtung der Börsenstrompreise (§7 VII)	Keine Zuschlagzahlungen in Stunden mit negativen Börsenstrompreisen!				

über 1 MW bis 50 MW elektrischer Leistung

### Zuschlagzahlungen über Ausschreibungen zu ermitteln (§ 8a)

\* über 1 MW nur nachgerüstete Anlagen \*\* wenn die volle EEG-Umlage gezahlt wird

### Förderdauern

Anlagen ≤ 50 kW <sub>el</sub> (§8 I)		60.000 Vollbenutzungsstunden
Anlagen > 50 kW <sub>el</sub> (§8 II)		30.000 Vollbenutzungsstunden
Anlagenmodernisierungen (§8 III) nach Jahren der Dauerinbetriebnahme	Nach 5 Jahren	15.000 Vollbenutzungsstunden
	Nach 10 Jahren und mind. 50 % der Kosten einer Neuanlage	30.000 Vollbenutzungsstunden
Anlagennachrüstungen (§8 IV)	≥ 10 < 25 % der Kosten einer Neuanlage	10.000 Vollbenutzungsstunden
	≥ 25 < 50 % der Kosten einer Neuanlage	15.000 Vollbenutzungsstunden
	≥ 50 % der Kosten einer Neuanlage	30.000 Vollbenutzungsstunden

## Förderung für Innovative KWK-Systeme

Über Ausschreibungen zu ermitteln (§ 8b)

## Zuschläge für Wärme- und Kältenetze

Voraussetzungen für den Zuschlag (§18 bzw. 21)	Inbetriebnahme bis Ende 2022 Abnehmer werden innerhalb von 36 Monaten zu 75 % mit KWK-Wärme/-Kälte versorgt
Zuschlaghöhe bei Rohrleitungen $\varnothing \leq 100 \text{ mm}$ (§ 19 I 1 bzw. § 21) $\varnothing > 100 \text{ mm}$ (§ 19 I 2 bzw. § 21)	100 €/lfm, maximal 40 % der Investitionskosten oder 20 Mio. € 30 % der Investitionskosten, maximal 20 Mio. €

## Zuschläge für Wärme- und Kältespeicher

Voraussetzungen für den Zuschlag (§ 22 bzw. 25)	<ul style="list-style-type: none"><li>• Inbetriebnahme bis Ende 2022</li><li>• Wärme/Kälte aus KWK-Anlagen zur allgemeinen Versorgung</li><li>• Wärmeverluste <math>&lt; 15 \text{ W/m}^2</math></li><li>• Speicherkapazität <math>&gt; 1 \text{ m}^3</math> oder <math>&gt; 0,3 \text{ m}^3/\text{kW}_{\text{el}}</math> (KWK-Anlage)</li></ul>
Zuschlaghöhe (§ 23 bzw. 25)	250 €/m <sup>3</sup> (Speichervolumen); Bei Kapazität $> 50 \text{ m}^3$ höchstens 30 % der Investitionskosten und maximal 10 Mio. €

## Kosten-Umlage

Begrenzung der KWK-Zuschläge auf 1,5 Mrd. €/a, davon maximal 150 Mio. €/a für Netze und Speicher.

## Übergangsbestimmungen

Stromabnahme und Vergütung durch Netzbetreiber gemäß KWKG 2012 (§ 35 I)	<ul style="list-style-type: none"><li>• Für Anlagen <math>\leq 250 \text{ kW}_{\text{el}}</math> bei Inbetriebnahme bis 30.06.2016</li><li>• Für Anlagen <math>\leq 100 \text{ kW}_{\text{el}}</math> bei Inbetriebnahme bis 31.12.2016</li></ul>
Zuschlagzahlungen gemäß KWKG 2012 (§ 35 II)	Bei Inbetriebnahme bis 31.12.2015
Wahlweise Zuschlagzahlungen gemäß KWKG 2012 (§ 35 III – VI)	<ul style="list-style-type: none"><li>• Wenn Genehmigung nach BImSchG bis 31.12.2015 und Inbetriebnahme bis 31.12.2016</li><li>• Wenn verbindliche Bestellung der Anlage bis 31.12.2015 und Inbetriebnahme bis 31.12.2016</li><li>• Bei Brennstoffzellen oder ORC-Anlagen, wenn verbindliche Bestellung der Anlage bis 31.12.2016 und Inbetriebnahme bis 31.12.2017</li><li>• Bei Nutzung von Steinkohle und Baubeginn bis 31.12.2015</li><li>• Für Modernisierungen bei Anlagen <math>&gt; 2 \text{ MW}_{\text{el}}</math>, wenn Teilprojekte bis 31.12.2015 bereits begonnen</li></ul>

**Herausgeber**

ASUE Arbeitsgemeinschaft für  
sparsamen und umweltfreundlichen  
Energieverbrauch e.V.  
Robert-Koch-Platz 4  
10115 Berlin  
Telefon 0 30 / 22 19 13 49-0  
info@asue.de  
www.asue.de

**Verlag**

wvgw Wirtschafts- und  
Verlagsgesellschaft Gas und Wasser mbH  
Josef-Wirmer-Straße 3  
53123 Bonn  
Telefon 02 28 / 91 91-40  
info@wvgw.de  
www.wvgw.de

KWKG 2017 in Zahlen

Stand: April 2017

Überreicht durch:

**Hinweis**

Die Herausgeber übernehmen keine Gewähr  
für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben.